

Der Tod in ihren Händen

von Otessa Moshfegh

Regie: Cordula Dickmeiß

Komposition: Andreas Bick

Bearbeitung: Cordula Dickmeiß

Produktion: NDR 2022, 58 Minuten

Bei Sonnenaufgang läuft Vesta mit ihrem Hund eine Runde durch den Wald, die tägliche Routine einer einsamen alten Frau, als sie einen Zettel findet: „Ihr Name war Magda. Niemand wird je erfahren, wer sie getötet hat. Hier ist ihre Leiche.“ Obwohl von dieser jede Spur fehlt, lässt Vesta der Gedanke an einen Mord nicht mehr los. Wer war Magda? Und wer könnte ihr Mörder sein? Die Aufklärung dieser Fragen wird zu Vestas Mission. Doch je tiefer sie sich in den Fall verstrickt, desto deutlicher treten ihre eigenen Abgründe hervor. Der von Cordula Dickmeiß für das Hörspiel eingerichtete und inszenierte Roman von Ottessa Moshfegh handelt von Einsamkeit - und von der Fehlinterpretation von Zeichen und von magischem Denken. Und davon, wie einfach es ist, nicht nur die anderen, sondern auch sich selbst zu belügen.

Vesta: Johanna Gastdorf

Polizist/GHOD: Markus John

Walter: Michael Wittenborn

Shirley: Katja Danowski

Magda: Roni Zorina

Nachbar: Gustav-Peter Wöhler

Nachbarin,KassiererIn: Oda Thormeyer